

Samira im Top-Team Württembergs

Und im Optimierten Kader Baden-Württembergs

Johnny Behnert

Ein ganzes Stück näher rückte Samira Hösl (Jahrgang 1994) von den Gaildorfer Ottern des TSV Gaildorf ihrem Ziel einer Olympiateilnahme. Sie wurde auf Vorschlag der ARGE Leistungssport Baden-Württemberg und des Trainerrats Schwimmen des Schwimmverbandes Württemberg vom Schwimmwart des SVW Holger Kilz in den Optimierten Kader Baden-Württemberg und in das Top-Team Württembergs 2011/2012 berufen. Aufgrund ihrer Leistungen der vergangenen Saison kam dies auch nicht zu Unrecht und kann nun ab sofort alle Fördermaßnahmen des Schwimmverbandes Württemberg in Anspruch nehmen. Sie besteht nicht nur aus Trainingslagern und leistungsdiagnostischen Maßnahmen, sondern beinhaltet auch eine finanzielle Förderung aus Finanzmitteln des Landes und des SVW. In diesen Kadern befinden sich auch etliche Nationalmannschafts- und Jugendnationalmannschaftsschwimmer und -schwimmerinnen wie Silke Lippok (gerade im Welt-Cup der Schwimmer unterwegs), Isabelle Härle, Katharina Schiller, Clemens Rapp, um nur einige der 24 Schwimmathleten zu nennen. Trainiert wird sie weiterhin von Landestrainer Reiner Tylinki am Landesstützpunkt Schwimmen im Inselbad in Stuttgart-Untertürkheim und besucht dort auch die Eliteschule des Sports, das Württemberg-Gymnasium. Der TSV Gaildorf drückt ihr hierbei natürlich beide Daumen und hofft auf weitere große Erfolge ihrer Schwimmerin Sammy.

Auch Anna-Lena Sauerteig (Jahrgang 1998) wurde wieder in den Stützpunktkader des Landes Württemberg berufen und trainiert zusätzlich zu ihrem Vereinstraining im Stützpunktkader Bad Mergentheim/Schwäbisch Hall unter Stützpunkttrainer Olaf Schulze. Zusätzlich trainiert sie außerdem noch samstags bei der TSG Abtsgmünd mit, die im Gegenzug in der Freibadsaison im Mineralfreibad in Gaildorf mittrainieren. j b